

## Schulbildung für Kinder und Jugendliche in der Naziran Mary School im Osten Pakistans

### Zur Situation im Land

Pakistan ist ein unterentwickeltes Land. Die Gegend um Mian Channu im District Khanewal ist mit dem Anbau von Reis, Baumwolle, Zuckerrohr, Weizen, Hülsenfrüchten und Gemüse landwirtschaftlich geprägt. Der Großteil der Bevölkerung ist sehr arm, viele sind arbeitslos oder als Tagelöhner auf Farmen, in Ziegeleien, als Busfahrer oder Straßenhändler beschäftigt – das monatliche Familieneinkommen liegt umgerechnet bei 45 bis 60 Euro. Es ist weder eine Kanalisation noch eine Gasversorgung vorhanden; die Menschen kochen und heizen mit Kerosin, Tierdung und Feuerholz. In der Region herrscht ein extremes Klima mit hohen Temperaturschwankungen von 2 °C im Januar bis 52 °C im Juni; von Ende Juni bis September fällt der Monsunregen. Die medizinische Versorgung ist auf einem minimalen Level: Es gibt ein staatliches Gesundheitszentrum mit sehr begrenzter Ausstattung, eine Impfstelle sowie drei private Entbindungskliniken mit 5 bis 6 Betten.

Mit einer staatlichen High-School für Mädchen, einer staatlichen Mittelschule für Jungen und zwei kirchlichen High-Schools für beide Geschlechter sowie einem Hostel für Mädchen sind auch die Bildungsangebote gering. Die Alphabetisierungsrate von 15 Prozent verdeutlicht den alarmierenden Zustand.

### Die Arbeit unseres Projektpartners vor Ort

Die Ordensgemeinschaft der Dominikanerinnen von St. Ursula in Donauwörth unterhält bereits seit dem Jahr 2010 intensive Kontakte zum Schulleiter der Naziran Mary School. Da es in



Pakistan sehr schwierig ist, besonders für Kinder armer und bedürftiger Eltern Schulen aufzubauen, konnte die Eröffnung der Schule erst im Jahr 2012 realisiert werden. Seither werden junge Menschen aus gesellschaftlich ausgegrenzten Familien, unabhängig ihres Glaubens, Religion oder Hautfarbe dort ausgebildet. Die Naziran Mary School bietet freie Bildung für diese Kinder; sie erhalten kostenfrei Schulmaterial, Bücher, Schuluniformen und Schuhe.

Derzeit werden 260 überwiegend katholische Schüler in drei Klassenräumen unterrichtet; 25 Schüler aus entlegenen Gebieten erhalten Unterricht zuhause. An der Schule sind 10 Lehrer tätig. Die Raumsituation ist beengt - mangels Klassenräumen findet ein Teil des Unterrichts im Flur und auch im Freien statt, was Ablenkungen und Unterrichtsausfälle vor allem in der



Wintersaison wegen Nebel und Kälte zur Folge hat. In den nächsten Monaten sollen weitere drei Räume errichtet werden, damit eine ganzjährige Beschulung stattfinden kann und künftig noch weitere Schüler aufgenommen werden können. Zudem gibt es von Seiten der pakistanischen Regierung neue Zulassungsbestimmungen, die den Erweiterungsbau erfordern.

## Ihre und unsere Unterstützung

Die aktion hoffnung hat in den vergangenen Jahren die Naziran Mary School bereits mit über 30.000 Euro finanziell gefördert und möchte nun den notwendigen Ausbau unterstützen. Mit Spenden sollen der Bau neuer Klassenräume, der Kauf von Schulausstattung sowie eine Wasserfilteranlage finanziert werden. Hierfür werden 25.000 Euro benötigt.

---

### Spendenkonto:

IBAN DE61 7509 0300 0200 1432 00, BIC GENODEF1M05

Verwendungszweck: "Naziran Mary Pakistan – 8003 4001"